

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko
15. APRIL 2015

Hegausträßler
werben für den
Umbau
WOCHE 16

Junge Union
jetzt im Hegau-
Verbund
SI/AUFLAGE 33.084

GVV an die
Oswa-Gruppe
verkauft
GESAMTAUFLAGE 86.572

jobDAYS in der
Singener
Stadthalle
S. 27

in Singen-Nord mit
Volkertshausen **aktuell**
S. 6
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:



Blick in die Zukunft

Die Umstände, die zur Krise der GVV führten, sind noch nicht ganz aufgeklärt, und doch ist die Singener städtische Baugesellschaft praktisch schon Geschichte. Der Verkauf, der hier durch den Insolvenzverwalter so schnell eingefädelt werden konnte, zeigt, dass der Markt in Singen sehr wohl interessant ist für Unternehmer, die hier unter dem Hohentwiel etwas bewegen wollen. Auch wenn die Käufer mit dem verbliebenen Team der GVV weiter arbeiten wollen, ist das ein Zeichen in Richtung Zukunft.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen läuft sich für Leistungsschau warm

Rekordbeteiligung und eine neu vereinte Stadt / Verkaufsoffen am 26. April

Singen (of). Die Leistungsschau Singen 2015 wird die größte ihrer über 20-jährigen Geschichte.

Das kündigte der Vorsitzende der IG Süd, Dirk Oehle, ganz stolz im Rahmen einer Medienkonferenz am gestrigen Dienstag im Autohaus Bach an. 70 Mitmacher werden am 25. und 26. April dabei sein, eine Vielzahl von Geschäften aus der Innenstadt würden sich zum verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt mit interessanten Aktionen beteiligen, so dass man von weit über 100 Angeboten reden könne.

Auch OB Bernd Häusler ist von der positiven Energie beeindruckt, die die Aktion bereits jetzt ausstrahlt. Der Standort habe sich gut aufgestellt, das leuchte nun in die Region. Denn die Singenerinnen und Singener würden natürlich vor Ort einkaufen, es gelte die zu überzeugen, die aus dem Umland durch die Leuchtturmwirkung Singens angezogen würden.

Und auch der Präsident des



Die Macher und Unterstützer der Leistungsschau Singen 2015, die am 25. und 26. April stattfindet, informierten am gestrigen Dienstag über ihre geplanten Aktivitäten und Aktionen. swb-Bild: of

Singener Stadtmarketing, Dr. Gerd Springe, sieht die Akteure der Leistungsschau als erstklassige Marketing-Botschafter der Stadt, die die Singener Ziele »Wirtschaften - Wohlfühlen - Wachsen« plakativ nach außen tragen würden.

Der Sprecher des City Ring Singen, Karl Wager, freut sich über

neue Gemeinsamkeiten zwischen Singen Süd und der Kernstadt, denn von außen werde die Trennungslinie ohnehin nicht wahrgenommen. Die Kunden kämen zum Einkaufen nach Singen - seiner Stärken wegen.

Die Leistungsschau Singen 2015 am 25. und 26. April setzt

zum dritten Mal auf das Roofing-In Konzept, bei dem viele Standorte entlang der Georg-Fischer-Straße zum richtig spannenden Zentrum mit vielfältigem Angebot werden. So werden zum Beispiel auch die diesjährigen Cargo JobDays mit Probefahrten im Bus oder 40-Tonner auch für Jugendl-

che hier in den Leistungsschau-Sonntag integriert. Und zur Verbesserung der Verbindung der Standorte untereinander hat Leistungsschau-Macher Roland Cron sogar drei Bimmelbahnen organisiert, die im Singener Süden ihre Runden drehen werden.

»Auto und Lifestyle« ist das Motto 2015, dass das gute Gefühl für diese Leistungsschau auf den Punkt bringt. Auf neuen Medien wird mit Facebook gesetzt, zusammen mit dem WOCHENBLATT wurde der graphische Auftritt Singens für diese Leistungsschau geschmiedet.

»Wir wollen richtig viele Besucher nach Singen lotsen«, hat sich Dirk Ohle vorgenommen, den nichts mehr freuen würde als ein ordentlicher Stau auf der Georg-Fischer-Straße am Leistungsschau-Sonntag, von all den Besuchern aus der Umgebung.

Jede Menge Informationen rund um die Leistungsschau Singen bietet die nächste Ausgabe des Wochenblatt mit einer umfangreichen Beilage.

Neuwahlen beim HGV

Rielasingen-Worblingen (of).

Zu seiner Hauptversammlung lädt der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen (HGV) auf kommenden Dienstag, 21. April, 20 Uhr, in das Gasthaus Krone ein. Wichtigster Tagesordnungspunkt dürften die Neuwahlen sein, denn der langjährige Vorsitzende, Lothar Reckziegel, hatte schon lange angekündigt, nicht mehr zur Wahl zu stehen. Ein Kandidat zur Nachfolge wird sich an diesem Abend zur Wahl stellen.

- Anzeige -

Twiel-Jubiläum im Fokus

WOCHENBLATT startet Bilderaktion Gero Hellmuths

Singen (stm). Singen feiert das 1.100-Jahr-Jubiläum seines Hohentwiels und das WOCHENBLATT feiert als Medienpartner der Stadt Singen natürlich weiter kräftig mit. Für die Jubiläumsausgabe »1.100 Jahre Hohentwiel«, die in Gesamtauflage erschien, hat das WOCHENBLATT großen Zuspruch erfahren. Am Montag wurden zu pädagogischen Zwecken zudem 500 Exemplare an Singener Schulen ausgeliefert.

Heute fällt nun der Startschuss für die Bilderaktion »Der Hohentwiel in unserer Stadt«. Gemeinsam mit der Stadt, dem Singener Einzelhandel und dem WOCHENBLATT als Medienpartner werden hierbei bis zum 16. August Bilder des Künstlers Gero Hellmuth zu sehen sein. Der Schöpfer der Scheffelstatue und des Poppelebrunnens hat hierzu verschiedene Szenen des Hohentwiels im Laufe der Jahrhunder-

te auf seine ganz eigene Art zu Bildern verdichtet. Jede Woche in einem anderen Schaufenster Singens werden insgesamt 16 Bilder zu sehen sein. Erste Station ist Individuell-Optic in der Scheffelstraße, wo Gero Hellmuths Bild »Wegmarke und Siedlungsplatz« ausgestellt wird.

Mehr zur Bilderaktion und dem Quiz mit attraktiven Preisen erfahren Leser auf den Seiten von Singen-Kommunal.

Start für Leimgrube

Neues Baugebiet für Volkertshausen

Volkertshausen (of). Mit einiger Verzögerung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom Montag einstimmig den Aufstellungsbeschluss für das Neubaugebiet »Leimgrube« im östlichen Gemeindegebiet gefasst, bereits in der nächsten Sitzung des Gremiums am 11. Mai solle es auch erste Entwürfe durch das beauftragte Planungsbüro Baur geben können, kündigte Bürgermeister Alfred Mutter auf Anfrage an. Parallel

zum nun gestarteten Planungsprozess solle das Gebiet in den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Singen eingearbeitet werden. Sämtliche Bauplätze in der Gemeinde seien mittlerweile verkauft, es gebe bereits eine Reihe von Anfragen, so Mutter. Formell gehören noch nicht alle Grundstücke der Gemeinde, es könne sein, dass eine weitere Planung auf einem reduzierten Gebiet vollzogen werde.

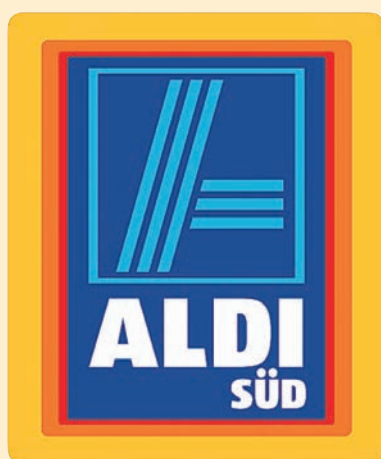
- Anzeige -

TENGENER GEWERBE FEIERT

Allen Grund zu feiern hat der Gewerbeverein Tengen: Er besteht seit 110 Jahren, zeigt die ganze Vielfalt des Tengerer Gewerbes auf und ist bestens für die Zukunft gerüstet. Das hohe Geburtstagsfest wird am Samstag, 18. April, in der Randenhalle Tengen mit hochkarätigen Rednern, Rück- und Ausblicken sowie Musik und Unterhaltung gebührend gefeiert. Mit dabei sind der Spitzenkandidat für die Landtagswahl 2016, Guido Wolf, und BDS-Präsident Günther Hieber. Mehr über das Jubiläum lesen Sie auf den Seiten 12 und 13 dieser Ausgabe.

MODENSCHAUTAG BEI HEIKORN

Am Freitag, 17. April, ist der große Tag der Frühjahrsmode bei Heikorn in Singen. Drei Durchgänge der aktuellen Frühjahrsmode wird es um 16, 18 und 20 Uhr in Singens größtem inhabergeführten Modehaus geben, bis um 22 Uhr besteht an diesem Tag noch die Möglichkeit zum entspannten Shoppen. Die Auftritte auf dem Laufsteg wurden in diesem Jahr erstmals in den späteren Nachmittag verlegt, um mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, diese Modenschau zu erleben. Mehr dazu auf Seite 9 in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.



DER NEUE RENAULT
TWINGO
ÜBERALL HIN
UND WEG

**Wendigkeit in Bestform
Jetzt testen bei uns!**

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 98 27 73

**Es geht um
IHR Bad**

Wir planen mit Ihnen
Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Dritter Platz für Kegler

SKG mit schlechtem Tag im Pokal-Finale

Singen (swb). Die SKG Singen erreichte 38 Punkte und somit den dritten Platz beim SKVS-Pokalfinale in Freiburg. In diesem Spielsystem gibt es pro Bahn je nach Leistung einen bis vier Punkte während von allen Mannschaften jeweils einer gleichzeitig spielt. Zusammen mit der SKG spielten die Bundesligisten SKC Unterhammersbach, der KSK Schwenningen und die zweite Mannschaft der SG Wolfach/Oberwolfach.

Damit sich die Singener für den DKBC-Pokal hätten qualifizieren können, mussten sie mindestens den zweiten Platz erreichen. Im ersten Durchgang spielte Felix Grille für die Singener, welcher mit 538 Kegeln lediglich 7 Punkte erreichte. Darauf folgend ging Wolfgang Müller auf die Bahn und erreichte mit 544 Kegeln noch 9 Punkte. Nun war die SKG punktgleich mit der SG, aber auch 8 Punkte hinter dem KSK. Jetzt ging Kevin Köcher auf die

Bahn und erreichte mit einem Spitzenergebnis von 592 Kegeln ganz 11 Punkte. Nachdem die SKG nun 5 Punkte auf die KSK gutgemacht hatte, war die Chance auf den zweiten Platz hoch. Zum Abschluss spielte Daniel Schmid, der leider einen schlechten Tag hatte und unglücklicherweise mit 552 Kegeln ganze 11 Punkte erreichte. Am Ende erreichte Singen 38 Punkte, lag drei Punkte hinter der KSK und holte den dritten Platz.



Den dritten Platz beim südbadischen Pokalfinale holte das Team der Singener Kegler am Wochenende. swb-Bild: Verein

Zwei Baustellen in Ortsmitte

Rielasingen-Worblingen (swb). Noch bis 19. April sind aufgrund des Neubaus des Kreisel bei der Sparkasse Rielasingen und der Sanierung des Innenkreisel bei der Volksbank Rielasingen folgende Straßensperrungen mit entsprechenden Umleitungen erforderlich. Für die Sanierung Innenkreisel Volksbank wird der Verkehr von Singen/ Radolfzell kommend in Richtung Schweiz ab der Hauptstraße (nach der Brücke) über die Scheffelstraße wieder auf die Hauptstraße zur Ramsener Straße geführt. Der Verkehr von Gottmadingen kommend wird über die Westtangente Singen gelenkt. Für den Neubau des Sparkassen-Kreisel wird der Verkehr von Ramsen (Schweiz) kommend von der Ramsener Straße über die Dr.-Fritz-Guth-Straße – Talwiesenstraße – Lindenstraße in die Hegaustraße geführt. Ein Umleitungsplan ist auch unter www.rielasingen-worblingen.de zu finden.



WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 47 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**
SÜDWEST **AD**
SÜDWEST **AD**
SÜDWEST **AD**



ÜBER 300 TOP-GRILLS & BBQ GERÄTE
KOMPETENTE FACHBERATUNG VOM PROFI

ÜBER 800 QM LADENFLÄCHE
WEBER-WORLD-PARTNER

VERLÄNGERTER SAMSTAG:
AM 18. APRIL 2015
VERKAUF VON 9 – 18 UHR

VERKAUFSOFFENER SONNTAG:
AM 19. APRIL 2015
VERKAUF VON 11 – 17 UHR

+++ ATTRAKTIVE MESSEANGEBOTE! +++

WIR LADEN SIE EIN!
Lassen Sie sich in entspannter Atmosphäre auf den **GRILLSOMMER 2015** einstimmen!
Verschaffen Sie sich einen ersten Überblick über alle Neuheiten unserer 18 Markenhersteller und deren Zubehörpalette.

ONLINE-SHOP: WWW.BBQHAUS.DE

BBQHAUS®

SCHAFFHAUSER STRASSE 41
D-79798 JESTETTEN
MO – FR 9.00 – 12.30 UHR und 14.30 – 18.30 Uhr, SA 9.00 – 16.00 UHR

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Lyoner die feine Milde – im Ring oder fein aufgeschnitten 100 g	1,00
Hohentwieler Rauchpeitsche deftige Meterware 100 g	1,20
Rote Grillwurst knackig, auch als Schüßling mit Kräuter und Käse 100 g	0,80
Schwarzwurst im Ring würzige Vesperwurst mit Majoran der ganze Ring nur	2,20
Hackfleisch, mager nur Rind / nur Schwein oder gemischt 100 g	0,75
Schweinerücken toller magerer Zuschnitt – auch mariniert 100 g	1,00
Rindernuss aus der Färsenkeule, gut gelagert – ideal für Braten, Geschnetzeltes und Schnitzel 100 g	1,35
Hähnchenkeulen ohne Rückenknochen, mit Gelenkschnitt 100 g	0,55

Handwerkstradition
seit 1907

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

zart und ganz mager Hähnchenbrustfilet 100 g € 1,19	immer lecker küchenfertig Geschnetzeltes vom Schwein, auch küchenfertig wie Budapest und Pfefferrahm 100 g € 0,99	leichte Kost im Frühling Schweinerücken auch als Steaks gerne auch mariniert 100 g € 1,09
eine hausgemachte Spezialität Haussalami mit und ohne Senf 100 g € 1,49	den mögen alle Hegauschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,69	für echte Genießer Entenfiletspieße in Kräuterbuttermarinade eingelegt 100 g € 1,99
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	der Klassiker Denzel's Aufschnitt liebevoll produziert 100 g € 1,49	jetzt wieder im Angebot Original Singener Grillwurst 100 g € 1,19

Fix und Fertig gekocht im Glas oder Dose: Eingemachtes Kalbfleisch, Tafelspitz, Meerrettichsoße, Hirschgulasch, Ochsenbraten, Zunge in Madeirasoße, Sauerbraten, Saure Kutteln, Nieren, Leber

Steuern?
Lass ich machen.

Grenzgänger:
Sicher durch das Kurs-Chaos!

VLH.

Wir machen Ihre Steuererklärung.

www.vlh.de

Unsere VLH-Spezialisten für Grenzgänger:

Beratungsstellenleiter Markus Abel 79098 Freiburg	Bertoldstraße 33	Tel.: 0761 21770578
Beratungsstellenleiter Stefan Eller 79713 Bad Säckingen	Klingentalstraße 5	Tel.: 07761 9333380
Beratungsstellenleiter Werner Büche 79793 Wutöschingen	Auenstraße 10	Tel.: 07746 91179

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Neu ERÖFFNUNG

Ela's Blumenzauber

AM DONNERSTAG, 16. APRIL 2015
UM 9.00 UHR

im EDEKA Hengge
unter der Leitung von Marion Mirthes

Bärenloh 2 · 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774/9292-12
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr,
So.: 8-11 Uhr

LESERBRIEFE

Kritik an OB für Verkauf der GVV

Singen (swb). Zum Verkauf erreichte die Redaktion folgender Leserbrief: »Der Verkauf der GVV an einen sicher gewinnorientierten Investor stellt der vermutlichen Höhe, - wenn nicht gar Endpunkt einer »Hommage« des Herrn OB Häusler an seine Bürger dar. Lässt er die Bürgerschaft im Unklaren über die wahre Höhe des Deals, sorgt er via Frau Netzhammer dafür, die plakative und sicher nicht allzu ernste gemeinte Hoffnung zum Ausdruck zu bringen, der neue Investor werde seiner sozialen Verantwortung gerecht. Wenn der Investor diese so ernst nimmt wie der Herr Oberbürgermeister, läutet der Verkauf ein raues Zeitalter für alle diejenigen ein, die auf den sozialen Wohnungsbau angewiesen sind und sein werden – und das sind in Singen viele. Wundere mich nur über das schlechte Gedächtnis der Singener, die wohl vergaßen, was Herr OB anlässlich seiner Kandidatur zum Thema »Sozialer Wohnungsbau« zum Besten gab. Und nach wie vor ist völlig unbegreiflich, wie all die selbsternannten Skandalaufklärer kurz nach Fastnacht verstummt und mit der demokratiefremden und intransparenten Vorgehensweise des Stadtoberhauptes einverstanden sind, wo doch der Häusler sich auf die Fahne schrieb, die Bürgerschaft an allen wesentlichen Entscheidungen der Stadt zu beteiligen. Gehört die Bleibe vieler Bürgerinnen und Bürger etwa nicht dazu?«

Gerhard Engel, Singen

87 Veranstaltungen mit 1.550 Plätzen in den Sommerferien

Singen (stm). Mitmachzirkus, Kanuerlebnis, Shopping-Tour nach München sind drei der 87 Veranstaltungen, die die Stadt Singen beim Ferienprogramm vom 30. Juli bis 11. September anbietet. Anmeldungen sind ab sofort hierfür möglich – erstmals nur online unter www.kinder-jugend-singen.de, wie Jugendreferent Martin Burmeister am Montag in einem Pressegespräch erklärte. Burmeister verwies explizit auf die jede Woche stattfindende Betreuung hin, die wie gewohnt in den drei Jugendhäusern der Stadt sowie als Zirkus- und Sportwoche angeboten werden. Auch wenn es Garantieplätze gäbe, seien bislang die Kapazitäten ausreichend gewesen, betonte Gitta Gruber für Verwaltungsaufgaben zuständig. Große Nachfrage bestehe für die abwechslungsreichen Tagesangebote, die sich wie auch die übrigen Ferienangebote in einem erschwinglichen Preisrahmen ab drei Euro bewegen, so Burmeister. Gerade einmal 3.000 Euro muss die Stadt als Budget außer den Personalkosten für das Ferienprogramm zuschießen. Grund hierfür, neben bis zu 50 ehrenamtlichen Helfern, sorgen Singener Vereine und Institutionen an dem Angebot. Seit 27 Jahren ist der Bahnengolfclub Singen mit dabei. »Als echter Renner« habe sich laut Burmeister das Angebot des Stadtturnvereins erwiesen. Die zwölf Veranstaltungen



Stellten das Ferienprogramm für Singen vor: Obere Reihe (v.l.) Katrin Seeck, Gitta Gruber, unten (v.l.) Martin Burmeister, Tobias Henes und Oberbürgermeister Bernd Häusler.

werden vom StTv eigenständig organisiert, Anmeldungen bitte aber über die Stadt Singen. Für Raser und solche, die es werden wollen, sind auch »Kartfahren für Jedermann« des Motorsport Club Hohen twiel zu empfehlen. Beliebt sind bei den Singenern auch die mehrtägigen Angebote te wie das Kanucamp oder neu die Mädchenfreizeit auf dem Erlebnisbauernhof sowie ein Abenteuer auf dem Hohenkrähen unterstützt von den Grauen Reitern. Viel Spaß bietet sicherlich auch die vom Kiwani Club Hegau gesponserte Zirkuswochen, deren Abschlussvorführung am 28. August auf der Gemswiese geplant ist. Stichtag ist 2015 der 6. Mai – bis dahin sollte das Programmheft (Auflage 4.700) studiert und die Anmeldung abge-

schickt sein. Dann heißt es dem Losglück vertrauen, denn bei Überbelegung wird automatisch ausgewählt, aber niemand bleibt ohne Ferienspaß, verspricht Burmeister. Bei der anschließenden Restplatzvergabe dürfen sich auch Nicht-Singener anmelden, dann gilt die Regel »wer zuerst kommt, malt zuerst«. Sechs Wochen ist übrigens auch das Spielmobil in Singen und den Ortsteilen unterwegs. Jede Woche an einer anderen Station: Neben Beethovensschule, Hardtschule wurden 2015 hierfür Überlingen am Ried, Schlatt, Beuren und Friedingen ausgewählt. Dann kann beim offenen Angebot (bei schlechtem Wetter ist stets eine Turnhalle in der Nähe) Theater gespielt, gebastelt und jongliert werden. Denn wie Katrin Seeck verriet sind in diesem Jahr mit neuer Rollenrutsche und Bauwagen, Detektiv und Zirkusspiele angesagt.



Handelsplatz Singen stärken

Offener Brief der Hegaustraßen-Gemeinschaft

Singen (swb). In einem offenen Brief der Hegaustraßen-Gemeinschaft an den Gemeinderat bezieht diese Stellung zu dem Bericht »Risiken durch Hegaustraßen« im Wochenblatt. »Sehr geehrte Fraktion B90/Die Grünen, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, das Wochenblatt vom 8. April und der Südkurier vom 10. April zitieren aus einer Erklärung der Grünen-Fraktion, in der davor gewarnt wird, »fast eine Million Euro, für eine nicht sanierungsbedürftige Straße auszugeben.« Gerne möchten wir, die Gewerbetreibenden und Anlieger dieser Straße, dazu Stellung nehmen: Selbstverständlich können wir Ihre Sorgen um den städtischen Haushalt nachvollziehen, insbesondere, nach den unangenehmen Erfahrungen rund um die Insolvenz der städtischen Tochter GVV. Trotzdem möchten wir Sie, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, daran erinnern, dass die Sanierung der Hegaustraße Teil des 2008 beschlosse-

nen Stadtplanungskonzeptes Innenstadt 2020 ist. Damals wurde beschlossen, die Hegaustraße in einen Zustand zu versetzen, der Ihrer Funktion als wichtigste Verbindung der beiden Fußgängerzonen gerecht wird. Es wäre stadtplanerisch unsinnig, lediglich die August-Ruf-Straße »aufzumöbeln« und die anderen Straßen zu vernachlässigen. Denn dann könnte Singen seiner Funktion als Handelsplatz nicht mehr gerecht werden. Falls die anderen Straßen durch ein Center einerseits und unzeitgemäße Optik andererseits unter Druck geraten, werden sich dort schnell Effekte inklusive Geschäftsaufgaben, Leerstände, etc. breit machen. Ein Zustand, der sicher von Ihnen nicht gewünscht ist. Die Hegaustraße ist nicht nur die wichtigste Verbindungsachse der beiden Fußgängerzonen, sondern auch die Straße mit dem nach der August-Ruf-Straße dichtesten Besatz an Einzelhandel und Dienstleistung

(Karstadt, Drogeriemarkt-Müller, Sparkasse, Sport Schweizer, etc. etc.). Der größte Teil des Passantenverkehrs zwischen den Fußgängerzonen fließt durch die Hegaustraße, der somit auch eine wichtige Erschließungsfunktion für alle Geschäfte in der Scheffelstraße zukommt. Und nicht zuletzt wird in dieser Straße auch eine nicht kleine Summe an Gewerbesteuer generiert, die kommunale Investitionen ermöglicht. Natürlich können wir nachvollziehen, dass manche von Ihnen lieber in Schulen und soziale Einrichtungen investieren wollen, und das ist auch unabdingbar. Aber Gewerbesteuer wird durch Industrie, Handel und Dienstleistung erzeugt. Auch deshalb ist es unseres Erachtens wichtig, den Handelsplatz Singen insgesamt und die Innenstadt langfristig zu stärken. Die Hegaustraße ist dabei nur ein –wenn auch wichtiges – Element unter vielen. Es geht nicht um einzelne Straßen. Es geht darum, wie die Singener

Innenstadt auch künftig und langfristig attraktiv sein kann! Ein konsequentes, stadtplanerisches Gesamtkonzept ist gerade für Singen unabdingbar, weil unsere Stadt weder über einen See, noch über eine Altstadt verfügt. Umso bedeutender ist es, eine ansprechende Flanier- und Einkaufsatmosphäre in der Innenstadt zu schaffen. In diesem Zusammenhang halten wir es für unabdingbar, die Details zu nennen: Bisher werden die Kosten mit 860.000 Euro beziffert. Die Hälfte davon geht in den Tiefbau (Kanalarbeiten, etc.). Leider erwecken Sie in Ihrer Stellungnahme den Eindruck als sollten »Millionen Euro« sinnlos vergeudet werden. Dieser Darstellung möchten wir deutlich widersprechen! Wir, die Gewerbetreibenden und Einzelhändler in der Hegaustraße, würden uns sehr freuen, wenn Sie mit uns über dieses Thema persönlich diskutieren. Für Gespräche stehen wir jederzeit bereit«, so die Sprecher der sympathischen Hegaustraße

Bücher für Kobeljaki

Überlingen am Ried (swb). Am Samstag, 18. April, von 10 bis 16 Uhr führen Mitglieder des CDU Ortsverbandes Überlingen in privater Initiative einen Bücherflohmarkt in der alten Schule (Rathaus) durch. Der Erlös dieser Aktion wird den Bedürftigen der Singener Partnerstadt Kobeljaki in der Ukraine gespendet. Oberbürgermeister Bernd Häusler unterstützt die Aktion, indem er von 10.30 bis 11.30 Uhr selbst beim Verkauf mithilft. Mehr Informationen rund um den Bücherflohmarkt für Kobeljaki gibt es unter Telefonnummer 07731/52208 oder 07731/23352.

Anforderungen an Mitarbeiter

Singen (swb). Am Dienstag, 21. April findet eine Prävention des Singen aktiv in Kooperation mit Audi BKK und Constellium Singen im Constellium Gemeinschaftshaus, Hans-Constantin-Paulssen-Straße 4 in Singen statt. Hohe Anforderungen und ständige Veränderungen prägen die Arbeitswelt. In diesem Umfeld wird die Förderung der Widerstandsfähigkeit zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor. Referent Martin Luitjens wird also erläutern weshalb ge-



sunde Unternehmen widerstandsfähige Mitarbeiter brauchen. Die Zielgruppe des Abends sind Geschäftsführer, Personalleiter, Mitarbeitervertretungen sowie alle Beschäftigten. Um eine Anmeldung per Mail wird unter singen-aktiv@singen.de gebeten.



KAFFEE-TAFEL

Eine schöne Überraschung für die Singener Tafel war eine Spende der evangelischen Kirchengemeinde Hilzingen. Gerald Beisel (links) und Richard Reimold (rechts) vom Kirchengemeinderat haben der Tafel für den Mittagstisch 50 Pakete Kaffee überreicht. Beim Mittagstisch der Tafel ist ein warmes Getränk im Menüpreis von 1,50 Euro enthalten. Wer auf den Einkauf wartet kann für 0,20 Euro eine Tasse Kaffee trinken. Freudige Empfänger waren (von links) Irma Li, Mariam Fakhro, Udo Engelhardt und Eva Pal.

swb-Bild: pr



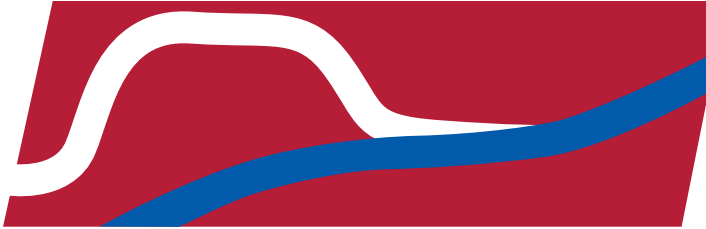
BUSWEIHE

Kürzlich weihte Pfarrer Bernhard Knobelspies in einem feierlichen Rahmen den neuen Kleinbus des Altenheimes St. Anna ein. Die Bewohner des Altenheimes und des betreuten Wohnens in der Singener Schwarzwaldstraße und der Waldstraße werden damit ihre monatlichen Ausflüge an den Bodensee und in den schönen Hegau unternehmen. Nach dem Segnen des Busses wünschte Pfarrer Knobelspies allen immer eine sichere und gute Fahrt.

Sauer auf die Bühl-Planung

Singen (of). Sauer über die Entscheidung des Singener Ausschuss für Stadtplanung und Bauen wie des Gemeinderates, das Thema Baugruppen im Baugebiet Bühl zu streichen, ist der Singener der darin viel Arbeit investierte. Vor zweieinhalb Jahren wurde das Projekt »Wohnen in Baugruppen« für das Baugebiet Bühl noch durch den damaligen OB Oliver Ehret lanciert, zehn Architekten hätten seinerzeit Entwürfe erarbeitet, wie sie sich ein Bauen mit verschiedenen Bauherren in einer Gruppe vorstellen können. Letztes Jahr im Juli, als er einige Interessenten an der Hand hatte und an die Umsetzung seiner Baugruppen gehen wollte, habe man befunden, dass es sich dabei um ein bauträgerähnliches Geschäft handle.

Der Begriff Baugruppe sei im Vorfeld auch nie definiert worden, kritisiert der Architekt nun deutlich. Er habe daraufhin nochmals umgeplant, unter Einbeziehung regionaler Handwerker, doch Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler sei immer noch der Meinung gewesen, dass dies das Konzept eines Generalunternehmers sei. Dabei habe es mit ihm als Architekten einen Planer gegeben und eigentlich habe er genug Bauwillige an der Hand gehabt, um eine Baugruppe zu realisieren, erklärt der dem WOCHENBLATT. Durch die neue Planung würden jetzt auch noch die Grundstücke um 20 Euro pro Quadratmeter teuer, was bei den avisierten Grundstücksgrößen für die Käufer zu Mehrkosten im bis zu fünfstelligen Bereich führen würde.



VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

FREUNDESKREIS ARDEA

Die Mitgliederversammlung des Freundeskreises Ardea findet am Fr., 24.4., um 19 Uhr im Clubheim des Sportvereins Worblingen statt.

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Wanderung Kirschblüten am Weiherhof trifft sich der Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen am Mi., 29.4., um 14 Uhr am Feuerwehrhaus; Wanderzeit ca. 2,5 Std.; Führung: Ehepaar Trautwein, Tel. 07731/23401.

TURNVEREIN

Zur Jahreshauptversammlung lädt der TV Rielasingen am Di., 28.4., um 20 Uhr ins Hotel Krone ein. Neben den üblichen Regularien stehen die Punkte Neuwahlen, Beitragsanpassung, Aktivitäten und Veranstaltungen 2015 sowie Anträge auf der Tagesordnung (Anträge sind bis vor Beginn bei der Vorstandschaft einzureichen). Um 19 Uhr findet die Übergabe der Sportabzeichen 2014 satt.

SINGEN

ADAC

Zur Hauptversammlung lädt der ADAC-Ortsclub Singen am 23.4. um 19.30 Uhr alle Mitglieder in »Holzinger's Pavillon«, Schaffhauser Str. 35 in Singen ein. Neben den Berichten stehen u. a. Wahlen auf der Tagesordnung.

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 15.4.,

16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Pizza backen (3 Euro); 17-18 Uhr BMV Sitzung; 18-20 Uhr Spieleabend; 18-20 Uhr Spaziergang und Einkehren (5 Euro). Do., 16.4., Treffpunkt 16.45 Uhr Lauftreff (Haus Christopherus); 17.30-18.45 Uhr Rehasport, Kegelspiele (Ekkehard-Realschule). Sa., 18.4., 10-17 Uhr Korkgeldausflug. Mo., 20.4., 16.30-17.45 Uhr Rehasport, Fußball (Ekkehard-Realschule); 17.45-19 Uhr Rehasport, Fußball (Ekkehard-Realschule). Di., 21.4., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Backen (2,50 Euro); 18-20 Uhr Singkreis; 18-20 Uhr Spaziergang; 18-20 Uhr Einkehren in Radolfzell (5 Euro). Mi., 22.4., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Kegeln (5 Euro); 18-20 Uhr Theatergruppe Spaßpedal (feste Gruppe). Informationen unter Telefon 07731/822809-11, Fax 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 19.4., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen statt.

DRK

Ein Blutspendetermin findet am Fr., 24.4., von 15-19 Uhr in

der Moschee der Muslim-Gemeinde Singen, Berliner Straße, statt.

Seine Mitgliederversammlung hält der DRK-Ortsverein Singen am Fr., 17.4., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen ab. Neben den üblichen Rechenschaftsberichten stehen u.a. Genehmigung Wirtschaftsplan 2015, Verpflichtung/Verabschiedung von Mitgliedern und Nachwahlen auf der Tagesordnung.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Senioren-gymnastik«, Brudershofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag findet am Do., 16.4., um 14.30 Uhr beim Most-Jäckle statt. Gäste sind herzlich willkommen. Zum Seniorennachmittag trifft

sich der Fidelio-Seniorenclub am Do., 16.4., um 14.30 Uhr im »Most-Jäckle«.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 30.4., 20 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1. Thema: »Irland - grün, wild und mystisch - Fotovortrag von Stefanie Lorenz. Infos: www.fotoclub-singen.de.

NARRENVEREIN NEU-BÖHRINGEN

Die Jahreshauptversammlung des NV Neu-Böhringen findet am Fr., 24.4., um 19 Uhr im Clubheim des FC Singen 04, Friedinger Str. 24 in Singen statt. Wer nicht kommen kann, melde sich bitte beim entsprechenden Gruppenvertreter ab. Auch die passiven Mitglieder sind zur Versammlung eingeladen.

NEUE LINIE

Zur Besprechung der nächsten Gemeinderatssitzung lädt die Neue-Linie-Fraktion am Mo., 20.4., um 19.30 Uhr kommunalpolitisch interessierte Mitglieder ins Hotel Lamm, Stübli Best West, Alemannenstr. 42 in Singen ein. Es geht u. a. um den 2. Bauabschnitt Herz-Jesu-Platz.

SCHNUPFVEREIN

Der Hock des Schnupfvereins findet am Sa., 18.4., um 11 Uhr in der Bäckerei Künz statt.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Stadterkundung von Ulm unternimmt die Ortsgruppe Singen zusammen mit der OG Gottmadingen (Ausrichter) am Sa., 18.4.; Treffpunkt: 7.35 Uhr (A 7.57) Bahnhof Singen; Rückfahrt Ulm ab 16.05 Uhr, Singen an gegen 18 Uhr. Organisation: Heinz Kreidel, Tel. 71015.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Die nächste Chorprobe des Senioreenchors Hohentwiel findet am Donnerstag, 16.4., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus statt.

KURZ & BÜNDIG!

Der Jahrgang 1931/32 Koch-Lang trifft sich am 22.4. um 15 Uhr im »La Vita«.

Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 16.4., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt). Der Senioren-Bildungskreis lädt ein zum Lichtbildervortrag von Hans Enzenroß über die »Gewürzinsel Ceylon« am Fr., 17.4., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5. Gäste sind willkommen. Die Ausstellung »Der schreibende Präsident Theodor Heuss und die Literatur« des Theodor-Heuss-Museums Brackenheim u. der Arbeitsstelle für literarische Museen in Baden-Württemberg, in Zusammenarbeit mit dem Hermann-Hesse-Höri-Museum, dauert noch bis 3.5. und ist geöffnet von Di.-So. von 10-17 Uhr. Infos beim Hermann-Hesse-Höri-Museum, Tel. 07735/440949, www.hermann-hesse-hoeri-museum.de, info@hermann-hesse-hoeri-museum.de.

AWO-Clubprogramm vom 16.4.-22.4.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch Sprachkurs; 17-20 Uhr Minigolf oder Wii-Bowling; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12.30-14.30 Uhr Spiele; 9-14.30 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 13-16 Uhr Kegeln in Gottmadingen; 17.15-19 Uhr Sportgruppe; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Feldbergstr. 46 hat am 19.4. von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen: Frau Falter vom Pflegestützpunkt des Landkreises Konstanz berät am Mo., 20.4., von 14-15 Uhr (bei Bedarf bis 16.30 Uhr u. Hausbesuche) im Rathaus in Rielasingen (Raum 17 im Untergeschoss). Termine nach telefonischer Vereinbarung unter

07531/800-2626.

Einen Kurs »Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort« bietet die Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6 in Singen, jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D an. Amtlicher Sehtest in den Pausen. Anmeldung nicht erforderlich. Info: Tel. 07731/99830 Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 16.4., um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen. Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.4.2015: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Frau Zöller (Pfr. Weimer), parallel Kindergottesdienst, anschl. Gemeindegottesdienst. Interessierte, die den Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, werden gebeten sich unter 07732/2698 bitte zu melden.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche, anschl. Gemeindegottesdienst und Mittagessen. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste und Krabbelgruppe. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Ramsen/Buch«: So., 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.4.2015: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr festl. Eucharistiefeier und Feier der Erstkommunion. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.



NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
18./19.04.2015:
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Schwerverletzter Motorradfahrer

Singen (swb). Schwere Verletzungen erlitt ein Motorradfahrer am Donnerstag, gegen 7 Uhr, beim Zusammenstoß mit einem Auto.

Mit einem Rettungswagen wurde er in ein Krankenhaus gebracht. Eine Autofahrerin fuhr von der

Laubwaldstraße kommend in die Pfaffenhäule ein, ohne die Vorfahrt des dort fahrenden Motorradfahrers zu beachten. Trotz Vollbremsung konnte der den Aufprall auf das Auto nicht verhindern. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 10.000 Euro.

Englisch/Französisch
verständlich ☺ mit Spaß ☺ Minigruppen
Senioren: Reise-Englisch Anfänger 22.4.
Refresher 30.4./ Travel-Talk 27.4./ Franz. 29.4.
Nachhilfekurse 7.5. /Kinderenglisch 3-6 Jahre 30.4.
☎ **07731/5060442 Sabine Engel** Hauptstr. 16, Singen

SCHULER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber

An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13
(neben der VHS)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35
jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus Langenberger)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Fluss an der Grenze

Auftakt zur Erzählzeit ohne Grenzen

Schaffhausen / Singen (stm). Ein Appetithäppchen der besonderen Art auf die 6. »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen – Schaffhausen war die feierliche Auftaktveranstaltung am Samstagabend im Schaffhauser Stadttheater. Spitzfindig, originell, rätoromanisch – ganz nach Schweizer Art wurde dabei den knapp 700 Zuschauern eine besondere Bandbreite der Kultur kredenzt.

Im altherwürdigen Stadttheater traf mit Arno Camenisch, dem laut SRF »Shooting-Star der Schweizer Literaturszene« und dem »Schweizer König auf dem Akkordeon«, Hans Hassler, ein kongeniales Duo aufeinander. Die Bühnenperformance der beiden ergänzte sich dabei auf fast mythische Weise, hallten in den improvisierenden Klängen



Das kongeniale Duo zum Auftakt der 6. Erzählzeit ohne Grenzen Singen – Schaffhausen: Literaturpoet Arno Camenisch und der »König des Akkordeons« Hans Hassler.

wies in seiner Begrüßungs- und Dankesrede auf die Bedeutung der Politik für die Erzählzeit hin. Ohne sie hätte es das

Kunsthandel Jörg
EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI
Hauptstraße 40 · 78224 Singen
Telefon: 07731/63577

grenzüberschreitende Projekt nicht gegeben, das inzwischen

seinen Kinderschuhen entwachsen und nicht mehr auf Förderung angewiesen sei, sondern sich selbst tragen könne. Als ein »bisschen Volksfest«, so Dubach, sei die Dezentralität mit einem neuen Rekord von 37 teilnehmenden Städten und Gemeinden und das verbindende Element das Besondere der Erzählzeit ohne Grenzen. Dass das Verbindende in der Kultur

fließender möglich ist, wurde manchem nach Schaffhausen an diesem Samstagabend anreisenden Besucher durch den »Grünen-Zettel-Stau« am Schweizer Zoll augenscheinlich bewusst.

Durch die Auftaktveranstaltung führte das Duo »schön & gut«, die das Motto der Erzählzeit 2015 »Stadt – Land – Fluss« ebenso spielerisch in ihre Moderation einbanden wie den Verweis auf zumindest einige der über 30 namhaften Autoren, die bis zum 19. April bei freiem Eintritt beim deutsch-schweizerischen Literaturfestival zu sehen und hören sein werden.

Mehr Infos unter www.erzaehlzeit.com.

Dreiste Diebe auf Friedhof

Hilzingen (of). Es war »nur« eine hübsch geschmückte Blumenschale, die zu Ostern an einem Grab auf dem Friedhof im Kernort Hilzingen aufgestellt wurde, nun musste die Aufstellerin, die selbst nicht in Hilzingen lebt, feststellen, dass diese Schale von dreisten Dieben entwendet wurde, vermutlich im Zeitraum zwischen dem 9. und 13. April. Es geht der Frau gar nicht um den materiellen Wert, für sie ist es deprimierend, wie hier Achtung und Schätzung solcher Orte des Gedenkens verloren gehen. Deshalb bittet Christa Stumpf-Boos als Geschädigte nun eventuelle Zeugen, sich bei ihr mit Hinweisen zu melden, die über den Verbleib der Schale Auskunft geben könnten. Sie ist erreichbar unter 0157 3207 2780. Als Erfolgsprämie ist der Wert der Schale ausgesetzt.



Diese Schale wurde am letzten Wochenende auf dem Friedhof in Hilzingen gestohlen.

swb-Bild: pr



Knackig viel Rock wurde zur Benefiz-Rocknacht für das Projekt Giganica am Samstag durch die Bands »JA-CK«, »M« und »Stoned Henge« (im Bild) in der Fahr Kantine Gottmadingen geboten.

Gigantisch guter Rock

Gottmadingen (of). Gleich drei Bands brachten am letzten Samstag die ehrwürdige Fahr-Kantine in Gottmadingen mit ihrem Rock sprichwörtlich zum Beben. Und das Beste daran: die lange Rocknacht dient als Benefizkonzert ganz dem guten Zweck. Der Erlös des Abends wird in Bälde für das Kinderhospiz Konstanz gespendet, denn er ist Teil des Giganica-Projekts von Harry Ohlig, der seit Februar letzten Jahres als Hoffnungsläufer für die Kinderhospizarbeit unterwegs ist und dafür täglich einen Halbmarathon zurücklegt. Die Gruppe »JA-CK« mit ihren ACDC Songs, die Metallica-Coverband »M« und dazu noch die Hardrock-Spezialisten von »Stoned Henge« waren an diesem Abend in Hochform und

die vielen »Headbanger« auch, die bei sechs Stunden Musik erstaunliche Kondition bewiesen. Glücklicherweise zeigte sich besonders Harry Ohlig über die große Resonanz, die auch durch die Unterstützung des WOCHENBLATTs möglich wurde. Dankbar ist Ohlig auch dem Gottmadinger DLRG und den »Heilsberghexen«, die mit ihrem Einsatz für die Organisation vor Ort und die Bewirtung sorgten. Bürgermeister Dr. Michael Klinger hatte die Schirmherrschaft für den Benefizabend übernommen.

Mehr zum Projekt Hoffungslauf und ein Video von Harry Ohlig gibt es unter www.giganica.de. Bilder vom Abend unter bilder.wochenblatt.net.



RÄUMUNGS-VERKAUF

wegen Total-Umbau im Haus 1.
nur noch bis 2. Mai

%



1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen für nur 2,00€

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller-Str. · D-78333 Stockach · Tel. +49 (0) 7771 / 80 09-0

Wir haben für Sie geöffnet: Montag - Freitag 9-18.30 Uhr · Donnerstag 9-20 Uhr · Samstag 9-17 Uhr
www.moebel-stumpp.de

möbel stumpp
STOCKACH

Open Air live
in Engen

Engen (swb). Sechs Livebands werden am großen Benefiz Open Air zu Gunsten der Engener Bürgerstiftung am 14. Mai (Vatertag) auf der Freilichtbühne in der Engener Altstadt auftreten. Bereits am Samstag, 18. April, 19.30 Uhr, stellen die veranstaltenden Vereine (der Ski Club Engen, der Tischtennisverein Anselfingen) der Alte Sempel Engen und die Stammtischfreunde Anselfingen in der Central Bar in Engen das »All In Open Air 2015« und Maik Dodaro live in Concert vor. Spontan hat sich Maik Dodaro bereit erklärt, den musikalischen Part an diesem Abend zu übernehmen. Er begeistert immer wieder das Publikum mit seinem Improvisationstalent und seiner markanten Stimme.

Gebrauchte
Räder gesucht?

Gottmadingen (swb). Zum Beginn der Fahrradsaison veranstaltet der Musikverein Gottmadingen am Samstag, 18. April, eine Gebrauchtfahrradbörse. Es können alle Arten von fahrtüchtigen Fahrrädern und Anhängern zum Verkauf abgegeben werden. Bei Verkauf gehen zehn Prozent des Preises an den Musikverein, der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Abgabe der Räder ist von 10 bis 12 Uhr beim Lagerverkauf von Zweirad Joos im Industriepark 301 (hinter Transco). Es gibt eine unabhängige Wertermittlung für marktgerechte Preise durch einen Zweiradfachmann. Verkauf ist von 12 bis 14 Uhr. Der Musikverein Gottmadingen bewirbt die Gäste mit Grillwurst, Getränken, Kaffee und Kuchen. Spendenräder werden vom Verein nach Absprache gerne auch abgeholt, Telefon 07731-72183.

Glanzvolle Premiere
Frühjahrskonzert in Mühlhausen mit neuem Dirigenten

Mühlhausen-Ehingen (ha). Eine wunderbare, musikalische Reise durch Amerika erlebten am Samstagabend die Zuschauer in der ausverkauften



Der 1. Vorsitzender Hannes Deuer, JUKAMS-Dirigent Gabriel Lehmann und der neue Dirigent Heiko Post bei der Übergabe des Dirigentenstabs.

Mägdeberghalle in Mühlhausen. Denn dort präsentierten der Musikverein Mühlhausen 1930 e.V. und die Jugendkapelle Mühlhausen-Schlatt ihr beschwingtes Frühjahrskonzert unter dem Motto »Amerika«. Schon allein die Gestaltung der Plakate und des Vereins-Maga-

zins mit dem Bild der Golden Gate Bridge in San Francisco sowie die Saaldekoration ließen die Besucher ein amerikanisches Feeling erleben.

Natürlich versetzten auch die Musikstücke mit bekannten Melodien wie »Highland Cathedral«, einem Medley aus der »West Side Story«, unter der Leitung von Gabriel Lehmann, »Selections from Chicago« mit Jazzeinlagen und »Dob's Boogie«, unter der Leitung von Hei-

ko Post, das Publikum nach Amerika. Der strahlende Heiko Post, der auch als Saxophonist und im Vorstand bei der Stadtmusik Engen aktiv ist, feierte an diesem Abend als neuer Dirigent des Musikvereins Mühlhausen seine gelungene Premiere. Er löst damit Gabriel Lehmann ab, der sich nun neuen Herausforderungen stellt, aber die Leitung der Jugendkapelle JuKaMS beibehält. Zwischen den Darbietungen wurden verschiedene Ehrungen von Pascal Stieb, Bezirksvorstand des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee 1893 e.V., durchgeführt. »Wir hoffen, dass das Feuer und die Leidenschaft der Blasmusik bis zu unserem Publikum hin brennen wird«, sagte Hannes Deuer, 1. Vorsitzender des Musikvereins. Dies war am Samstag garantiert der Fall, wie der lang anhaltende Applaus nach der Sonderzugabe »New York, New York« bewies.

Müliwies gekippt
Klares Nein bei Volksabstimmung

Thayngen (of). Die Thaynger Stimmbürger haben der vom Gemeinderat und Einwohnerrat beschlossenen neuen Bauleitplanung für den Kernort und die Teilorte im Reiat in einem wesentlichen Punkt am Sonntag deutlich widersprochen. Das rund einen Hektar große, derzeit landwirtschaftlich genutzte Grundstück Müliwies an der Biber, soll nicht für verdichtete Wohnbebauung genutzt werden können. 1266 Stimmen gingen am Sonntag auf »Nein«, dem standen 783 »Ja«-Stimmen entgegen. Die Abstimmung wurde durch ein Referendum der SP Reiat aus-

gelöst, die in einem Aufruf an die Wähler ins Feld geführt hatte, dass Thayngen dann keine Baulandreserven hätte und beim derzeitigen Bauboom drohe, zur Schlafstadt zu werden. Bei den Vorplanungen sollten auf dem Grundstück fünf Gebäude mit bis zu fünf Stockwerken entstehen. Gemeindepräsident Philippe Brühlmann zeigte sich zwar enttäuscht, sieht in dem Ergebnis aber kein generelles Nein zu verdichtetem Bauen in der Gemeinde. Das Ergebnis sei speziell auf die Müliwies gemünzt. Die Nachverdichtung wurde der Ge-

meinde Thayngen durch den Kanton ans Herz gelegt, denn – wie auf der Deutschen Seite auch – sind die Kommunen dazu angehalten, erst freie Flächen und Baulücken im Gemeindegebiet zu nutzen, bevor mit weiteren Baugebieten in die Landschaft eingegriffen wird. Seitens des Gemeinderats solle nun die neue Zonenplanung überarbeitet werden. Für Gemeindepräsident Philippe Brühlmann ist das die zweite, herbe Niederlage seiner Amtszeit. Im August 2012 wurde die Überführung des Alterswohnheims in eine Stiftung abgelehnt.



Die Randenmusikanten starten am 26. April in Tengen schwingvoll in die neue Saison.

Schwung in
die neue Saison

Tengen (swb). Am Sonntag, 26. April, heißt es wieder »böhmisch-mährische Blasmusik aus Südbaden«. Unter diesem Motto sind die Randenmusikanten die letzten Jahre unterwegs und begeistern mit ihrem schwingvollen Programm. Nun starten sie in die nächste Runde und eröffnen die Saison mit ihrem traditionellen Auftakt in der Tengener Randenhalle ab 11 Uhr. Als musikalische Gäste sind in diesem Jahr die »Gasterländer Blasmusikanten« - kurz GaBla - mit von der Partie. In der Schweiz zählt die Formation zu einer der Besten ihres Fachs und begeistert über die Grenzen der Schweiz hinaus das Publikum. Die Randenmusikanten haben die Winterpause genutzt und ein tolles Programm für alle Fans zusammengestellt. Es reicht von Klassikern der letzten Jahre bis hin

zu neuen Bravourpolkas und Walzerklängen. Am Gesang stellt sich Ilenia Speck aus Leipferdingen vor. Sie war in der Saison 2014 schon das eine oder andere Mal mit auf der Bühne. Ab dieser Saison gehört Ilenia nun zum festen Bestandteil der Formation. Nach einer längeren Pause kehrte der ehemalige Manager und Baritonist Alexander Stihl zu den Randenmusikanten zurück. Ab dieser Saison ist er auch wieder Manager der Gruppe und Ansprechpartner für alle Veranstalter, Musiker, Fans und Freunde. Die ersten Veränderungen sind spürbar und werden bereits bei der Saisoneroöffnung präsentiert. Weitere Informationen und Platzreservierungen gibt es unter www.randenmusikanten.de oder unter Telefon 07736-9245222.

Mit dem Rad
durch den Ort

Gottmadingen (swb). Der BUND setzt am Freitag, 17. April, seine Fahrradaktion fort und testet bei einer Stadtbefahrung, wie fahrradfreundlich und barrierefrei die Gemeinde Gottmadingen ist. Unterstützt wird die Aktion von BUND-Vorstand Joachim Geyer. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am BUND Naturschutzzentrum, Erwin-Dietrich-Straße 3, Gottmadingen. Mitzubringen ist ein verkehrssicheres Fahrrad und einen Fahrradhelm. Da eine Gruppe mit einem Rollstuhl unterwegs ist, können auch Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahren ohne Fahrrad teilnehmen. Die Veranstaltung endet um 16.30 Uhr ebenfalls am Naturschutzzentrum. Fragen an freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder telefonisch unter 07731-977103.

Der Lauf des
Vergessens

Engen (swb). Erst sind es Kleinigkeiten: Konrad Lang legt aus Versehen seine Brieftasche in den Kühlschrank. Bald vergisst er den Namen der Frau, die er heiraten will... Das Porträt des persönlichen Verfalls eines Alzheimer Patienten und eine Milieustudie der französischen Bourgeoisie werden in der Verfilmung des ersten Romans »Small World« des erfolgreichen Schweizer Autors Martin Suter gezeigt. Die Literaturverfilmung wird in der Stadtbibliothek Engen gezeigt, Einlass ist um 19. 30 Uhr, der Eintritt ist frei. Infos unter Telefon 07733 501839 oder in der Stadtbibliothek.

Kleintierzüchter
wählen

Gottmadingen (swb). Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. April, um 19 Uhr ins Siedlerheim. Auf der Tagesordnung stehen neben den Jahresberichten auch Neuwahlen der Vorstandschaft. Außerdem werden die Vereinsmeister 2014 gebührend geehrt. Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Zum Thema
Hospizarbeit

Engen (swb). Hospizarbeit heißt das Thema am Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr, wenn sich der Engener Frauenhock in der Gaugelmühle trifft. Es werden Einblicke in die vielfältigen Bereiche der Hospizarbeit gegeben.

VEREINSNACHRICHTEN!

BIETINGEN

FRAUENGEMEINSCHAFT

Die Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft Bietingen-Ebringen findet am Fr., 17.4., 19 Uhr statt. Sie beginnt mit dem Gottesdienst in der St.-Gallus-Kirche.

VEREINSGEMEINSCHAFT

Die Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft Bietinger Vereine findet am Mo., 20.4., um 20 Uhr im FC-Clubheim Bietingen statt.

GAILINGEN

SPORTVEREIN

Eine Schrottsammlung/Abgabe führt der Sportverein am Sa., 18.4., durch. Das Material kann von 9-14 Uhr beim Sportplatz abgegeben werden.

GOTTMADINGEN

AWO

Jahreshauptversammlung mit Wahlen hat die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am Sa., 18.4., im AWO-Café.

NATURFREUNDE

Eine Nordic-Walking-Wanderung auf den Spuren des Jakobsweges bei Allensbach, unternehmen die Naturfreunde Gottmadingen am So., 19.4., Gehzeit ca. 3 Std.; Treffpunkt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus. Die Dienstagswanderer (Senioren) der Naturfreunde besuchen am 21.4. das Dornier-Museum in Friedrichshafen. Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Gottmadingen; Rückkehr: ca. 18 Uhr. Verbindliche Anmeldung erforderlich bis So., 19.4., bei Roland Jöchle, Tel. 07731/66154. Das für 14 Uhr vorgesehene Treffen zur Kurzwanderung fällt aus.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Mittwochswanderer des Schwarzwaldvereins treffen sich am 22.4. um 13.30 Uhr am Bahnhof Gottmadingen. Infos bei Hans Baum, Tel. 07731/979741. Zur Städtetour nach Ulm fährt der Schwarzwaldverein Gottmadingen am Sa., 18.4., ge-

meinsam mit den Singener Wanderfreunden. Treffpunkt: 7.30 Uhr Bhf. Gottmadingen, Ankunft Ulm 9.53 Uhr; Führung: Heinz Kreidel, 07731/71015. Anmeldung für Gottmadinger wegen Fahrkarten bei Elke Heller, 07731/71533. Rückfahrt Ulm ab 16.05 Uhr, an Singen 18 Uhr, Gottmadingen 18.10 Uhr.

SKICLUB

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Skiclub seine Mitglieder am Do., 23.4., um 20 Uhr ins Gasthaus Sonne in Gottmadingen ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Siegerehrung vom »Bilger-Cup« 2014/15 und Neuwahlen. Wünsche und Anträge sind bis 17.4. an den Vorstand zu richten.

HILZINGEN

PFADFINDER

Die Stammesversammlung der DPSG Hilzingen findet am Do., 16.4., 18.30 Uhr in der Mensa der Grund- und Werkrealschule Hilzingen statt.

RANDEGG

FREIWillIGE FEUERWEHR

Ihre Jahreshauptübung hält die Freiw. Feuerwehr, Abt. Randegg, am Sa., 18.4., um 16 Uhr ab.

TURNVEREIN

Seine Jahreshauptversammlung führt der Turnverein am Fr., 17.4., um 20 Uhr im Bürgersaal Randegg durch.

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 19.4., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen statt.

WEITERDINGEN

FREIWillIGE FEUERWEHR

Ihre Jahreshauptprobe hält die Freiw. Feuerwehr, Abt. Weiterdingen, am Sa., 18.4., 15 Uhr an der Maschinenhalle von Tobias Martin ab.